

* Ein teneres Rauchfleisch im Kaffeehause.
Im Café Rühn Hof, IX., Währingerstraße, hat sich vor kurzem eine jener Damen, die der Meinung sind, behördliche Verfügungen und Verbote hätten nur für die anderen, nicht aber für sie Gültigkeit, an einem Mittwoch Rauchfleisch verzehrt, das sie selbst mitgebracht hatte. Der Imbiss erwies sich als sehr kostspielig. Die Rauchfleischfreundin, Frau Dr. Jda Goldschläger, I., Belintagasse 9, wurde vom magistratischen Bezirksamte zu einer Geldstrafe von K. 1000 verurteilt.